Abgeordnetenhaus BERLIN

Drucksache 18 / 25 996
Schriftliche Anfrage

18. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Adrian Grasse (CDU)

vom 29. Dezember 2020 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 30. Dezember 2020)

zum Thema:
Situation der Berliner Museen in der Corona-Pandemie

und **Antwort** vom 17. Januar 2021 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 18. Jan. 2021)

Die Drucksachen des Abgeordnetenhauses sind bei der Kulturbuch-Verlag GmbH zu beziehen.
Hausanschrift: Sprosserweg 3, 12351 Berlin-Buckow · Postanschrift: Postfach 47 04 49, 12313 Berlin, Telefon: 6 61 84 84; Telefax: 6 61 78 28.

Senatsverwaltung für Kultur und Europa

Herrn Abgeordneten Adrian Grasse (CDU)

über

den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei – G Sen –

Antwort

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18 / 25996

vom 29. Dezember 2020

über Situation der Berliner Museen in der Corona-Pandemie

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Die Schriftliche Anfrage betrifft Sachverhalte, die der Senat nicht aus eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Er ist gleichwohl bemüht, Ihnen eine Antwort auf Ihre Anfrage zukommen zu lassen und hat daher die Berliner Immobilienmanagement GmbH (BIM) und alle institutionell landesgeförderten Museen um Stellungnahmen gebeten, die von dort in eigener Verantwortung erstellt und dem Senat übermittelt wurden. In den Antworten sind alle Museen erfasst, die vom Land Berlin eine institutionelle Förderung erhalten. Die Stellungnahmen wurden der Beantwortung zu Grunde gelegt.

1. Welche Einschränkungen haben sich aufgrund der Corona-Pandemie für die Berliner Museen ergeben (bitte unter Angabe des Zeitraums der Einschränkungen)?

Zu 1.:
Die Berliner Museen haben aufgrund der Corona-Pandemie während des ersten Lockdowns vom 14. März 2020 bis zum 3. Mai 2020 ihre Häuser für den Publikumsverkehr geschlossen. Ab dem 4. Mai 2020 konnten die Museen für den Publikumsverkehr wieder öffnen. Seit dem 2. November 2020 sind alle Museen in Berlin für den Publikumsverkehr geschlossen. Zwischen Mai und November 2020 haben die Museen insbesondere Angebote der Bildungs- und Vermittlungsarbeit unterbreitet, jeweils unter Beachtung der Eindämmungsverordnung und des Hygienerahmenkonzepts der Senatsverwaltung für Kultur und Europa (SenKultEuropa).

2. Wie hoch waren die monatlichen Einnahmen der Berliner Museen durch Eintrittskartenerlöse im Jahr 2020 im Vergleich zum Vorjahr (aufgeschlüsselt nach Museen und Monaten)?

Zu 2.:
Zum jetzigen Zeitpunkt liegen Informationen bis zum Ende des dritten Quartals vor.

Eintrittskartenerlöse der institutionell durch SenKultEuropa geförderten Museumseinrichtungen

Eintrittskartenerlöse 1-3. Quartal 2020 Angaben in Euro	Januar - September 2019	Januar - September 2020	Abw. (IST ./. IST VJ)
Bauhaus-Archiv*	0	89.307	89.307
Stiftung Berlinische Galerie	1.164.455	478.386	-686.069
Stiftung Bröhan-Museum	238.514	127.083	-111.431
Stiftung Deutsches Technikmuseum Berlin	1.521.876	598.413	-923.464
Stiftung Stadtmuseum Berlin	369.877	115.829	-254.048
Werkbundarchiv - Museum der Dinge	47.494	19.256	-28.238
Stiftung Domäne Dahlem	8.240	3.009	-5.231
Schwules Museum	78.621	38.488	-40.134
Georg Kolbe Museum	44.327	39.479	-4.848
Käthe-Kollwitz-Museum	108.906	39.259	-69.647
Stiftungs Preußische Schlösser und Gärten	895.963	306.211	-589.752
Stiftung Preußischer Kulturbesitz	18.520.611	6.107.391	-12.413.220
Stiftung neue Synagoge - Centrum Judaicum	106.120	28.281	-77.839
Brücke Museum	224.175	125.612	-98.563
Summe	**23.329.179**	**8.116.003**	**-15.213.176**

* Der Hauptstandort des Bauhaus-Archivs ist seit 2018 baubedingt geschlossen. Einnahme 2020: Sonderausstellung Bauhaus Original

3. Wie hoch waren die monatlichen Besucherzahlen der Berliner Museen im Jahr 2020 im Vergleich zum entsprechenden Vorjahreszeitraum?

Zu 3.:
Zum jetzigen Zeitpunkt liegen Informationen bis zum dritten Quartal 2020 vor.

Besucherinnen/Besucher 2020 der institutionell durch SenKultEuropa geförderten Museumseinrichtungen

Besucherinnen/Besucher 1. Quartal	Januar - März 2019	Januar - März 2020	Abw. (IST ./. IST VJ)
Bauhaus-Archiv	19.286	46.466	27.180
Stiftung Berlinische Galerie	55.747	48.091	-7.656
Stiftung Bröhan-Museum	31.197	18.352	-12.845
Stiftung Deutsches Technikmuseum Berlin	157.961	122.485	-35.476
Stiftung Stadtmuseum Berlin	44.436	24.721	-19.715
Werkbundarchiv - Museum der Dinge	4.200	3.033	-1.167
Stiftung Domäne Dahlem	3.338	2.557	-781
Schwules Museum	3.379	3.766	387
Georg Kolbe Museum	5.461	4.870	-591
Käthe-Kollwitz-Museum	6.565	4.968	-1.597
Stiftungs Preußische Schlösser und Gärten	832.674	517.527	-315.147
Stiftung Preußischer Kulturbesitz	63.784	38.898	-24.886

Stiftung neue Synagoge - Centrum Judaicum	10.318	7.943	-2.375
Brücke Museum	18.116	11.242	-6.874
Summe	**1.256.462**	**854.919**	**-401.543**
Besucherinnen/Besucher 2. Quartal	April -Juni 2019	April -Juni 2020	Abw. (IST ./. IST VJ)
Bauhaus-Archiv	17.984	7.521	-10.463
Stiftung Berlinische Galerie	54.126	7.552	-46.574
Stiftung Bröhan-Museum	19.452	3.515	-15.937
Stiftung Deutsches Technikmuseum Berlin	158.304	1.282	-157.022
Stiftung Stadtmuseum Berlin	76.879	3.989	-72.890
Werkbundarchiv - Museum der Dinge	2.836	259	-2.577
Stiftung Domäne Dahlem	6.389	207	-6.182
Schwules Museum	8.879	1.761	-7.118
Georg Kolbe Museum	8.671	3.652	-5.019
Käthe-Kollwitz-Museum	6.367	471	-5.896
Stiftungs Preußische Schlösser und Gärten	961.989	76.879	-885.110
Stiftung Preußischer Kulturbesitz	174.781	8.826	-165.955
Stiftung neue Synagoge - Centrum Judaicum	17.473	23	-17.450
Brücke Museum	10.951	3.120	-7.831
Summe	**1.525.081**	**119.057**	**-1.406.024**
Besucherinnen/Besucher 3. Quartal	Juli - September 2019	Juli - September 2020	Abw. (IST ./. IST VJ)
Bauhaus-Archiv	53.581	13.391	-40.190
Stiftung Berlinische Galerie	71.897	21.101	-50.796
Stiftung Bröhan-Museum	17.023	6.633	-10.390
Stiftung Deutsches Technikmuseum Berlin	158.501	35.997	-122.504
Stiftung Stadtmuseum Berlin	72.311	22.225	-50.086
Werkbundarchiv - Museum der Dinge	3.589	1.478	-2.111
Stiftung Domäne Dahlem	4.936	428	-4.508
Schwules Museum	3.143	1.802	-1.341
Georg Kolbe Museum	2.913	1.719	-1.194
Käthe-Kollwitz-Museum	6.755	1.997	-4.758
Stiftungs Preußische Schlösser und Gärten	961.163	280.870	-680.293
Stiftung Preußischer Kulturbesitz	169.074	105.989	-63.085
Stiftung neue Synagoge - Centrum Judaicum	21.089	5.326	-15.763
Brücke Museum	7.384	7.201	-183
Summe	**1.553.359**	**506.157**	**-1.047.202**
Gesamtsumme 1. - 3. Quartal 2020	**4.334.902**	**1.480.133**	**-2.854.769**

* Der Hauptstandort des Bauhaus-Archivs ist seit 2018 baubedingt geschlossen. Einnahme 2020: Sonderausstellung Bauhaus Original

4. Wie hoch waren die pandemiebedingten Einnahmeausfälle der Berliner Museen im Jahr 2020 (insgesamt sowie aufgeschlüsselt nach Museen und Einnahmeposten)?

Zu 4.:
Nachfolgend sind die im Rahmen des regelmäßigen Controllings erhobenen Planabweichungen bei den Einnahmepositionen für die von der SenKultEuropa institutionell geförderten Museen aufgelistet.

Einnahmen	Abweichung Plan 2020 / Prognose 2020 (Q3) in Euro
Bauhaus-Archiv	baubedingt geschlossen
Ticketerlöse	
Andere Erlöse (z.B. Gastspiele, Führungen, Kataloge)	
Mieten und Pachten	
Stiftung Berlinische Galerie	
Ticketerlöse	-52.300
Andere Erlöse (z.B. Gastspiele, Führungen, Kataloge)	-115.043
Mieten und Pachten	-15.900
Stiftung Bröhan-Museum	
Ticketerlöse	-69.000
Andere Erlöse (z.B. Gastspiele, Führungen, Kataloge)	-42.347
Mieten und Pachten	-16.150
Stiftung Deutsches Technikmuseum Berlin	
Ticketerlöse	-1.013.917
Andere Erlöse (z.B. Gastspiele, Führungen, Kataloge)	-66.789
Mieten und Pachten	-166.500
Stiftung Stadtmuseum Berlin	
Ticketerlöse*	-866.666
Andere Erlöse (z.B. Gastspiele, Führungen, Kataloge)	-308.213
Mieten und Pachten	23.000
Werkbundarchiv - Museum der Dinge	
Ticketerlöse	-29.700
Andere Erlöse (z.B. Gastspiele, Führungen, Kataloge)	-11.350
Mieten und Pachten	100
Stiftung Domäne Dahlem	
Ticketerlöse	-4.991
Andere Erlöse (z.B. Gastspiele, Führungen, Kataloge)	-38.291
Mieten und Pachten	-148.454
Schwules Museum	
Ticketerlöse	-25.000
Andere Erlöse (z.B. Gastspiele, Führungen, Kataloge)	-17.460
Mieten und Pachten	45.329
Georg Kolbe Museum	
Ticketerlöse	-24.000

Andere Erlöse (z.B. Gastspiele, Führungen, Kataloge)	-29.000
Mieten und Pachten	-9.500
Käthe-Kollwitz-Museum	
Ticketerlöse	-74.540
Andere Erlöse (z.B. Gastspiele, Führungen, Kataloge)	-39.295
Mieten und Pachten	-2.000
Stiftung Centrum Judaicum	
Ticketerlöse	-257.000
Andere Erlöse (z.B. Gastspiele, Führungen, Kataloge)	-52.400
Mieten und Pachten	
Summe	**-3.427.378**

*Einnahmepositionen der Stiftung Stadtmuseum enthalten Mindereinnahmen i.H.v. rd. 660 T€ , die auf eine bauzeitverzögerte Eröffnung des Humboldt Forums zurückzuführen sind.

Mindereinnahmen bundeskofinanzierten Einrichtungen

Stiftung Preußischer Kulturbesitz	-9.043.000
Stiftung Preußischer Schlösser und Gärten	-5.023.966
Summe	**-14.066.966**

5. Wie hoch waren die pandemiebedingten Mehrausgaben der Berliner Museen (beispielsweise aufgrund von Hygienevor-schriften) und welche Maßnahmen machten diese erforderlich?

Zu 5.:

Bauhaus-Archiv

Die pandemiebedingten Mehrausgaben des Bauhaus-Archivs betrugen insgesamt 70.000 Euro. Sie wurden für Investitionen in IT-Infrastruktur und Webkonferenz-Hardware und Einrichtung (45.000 Euro), für Investitionen in Hygieneartikel wie Masken, Luftfilter, Desinfektionsmittel (12.000 Euro), für Kosten für Einlasskontrolle/Wachdienst (8.000 Euro) und für Softwarelizenzen (5.000 Euro) aufgewendet.

Berlinische Galerie

Die pandemiebedingten Mehrausgaben der Berlinischen Galerie betrugen insgesamt 38.736 Euro. Es wurden Mehrausgaben für die Anschaffung von Mundschutz, Desinfektionsmittel, Standspendern, Trennwänden für den Kassenbereich und die Arbeitsplätze, von Headsets, Webcams, Tastaturen und Laptops für mobiles Arbeiten aufgewendet.

Bröhan-Museum

Die pandemiebedingten Mehrausgaben des Bröhan-Museums betrugen insgesamt 21.275 Euro. Sie wurden für Hygieneartikel, Maßnahmen der Digitalisierung, Online Tutorials, die Anpassung der Website und für Hard- und Software aufgewendet.

Brücke-Museum

Die pandemiebedingten Mehrausgaben des Brücke-Museums betrugen insgesamt 12.532,43 Euro. Sie wurden für die Durchsetzung der Hygienevorschriften (Desinfektionsmittel, Schutz der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Museum, Besucherleitsysteme, zusätzlichen Personaleinsatz: 2.649,16 Euro), für digitale Angebote (2.000 Euro)

und Kosten für mobiles Arbeiten durch die Beschaffung von Notebooks und Software (7.883,27 Euro) aufgewendet.

Domäne Dahlem
Die pandemiebedingten Mehrausgaben der Domäne Dahlem betrugen insgesamt 5.512,93 Euro. Sie wurden für Plexiglasschutz an den Kassen, Klebeband an den Böden, Desinfektionsständer, Hygienemittel und Visiere aufgewendet.

Georg-Kolbe-Museum
Die pandemiebedingten Mehrausgaben des Georg-Kolbe-Museums betrugen insgesamt 31.600 Euro. Sie wurden für eine zusätzliche Aufsichtskraft von Mai bis Dezember (15.600 Euro), zusätzliche Betreuung im Vermittlungsangebot wegen kleinerer Gruppen (1.500 Euro), für die Entwicklung von an die neue Situation angepassten Veranstaltungskonzepten und Digitalformaten (3.000 Euro), für die Einrichtung von Homeoffice Arbeitsplätzen und Infrastrukturkosten (10.000 Euro) und für Hygienemittel (1.500 Euro) aufgewendet.

Käthe-Kollwitz-Museum
Die pandemiebedingten Mehrausgaben des Käthe-Kollwitz-Museums betrugen insgesamt 1.800 Euro. Sie wurden für Schutzmaßnahmen für Mitarbeitende und Besuchende, zur Steuerung des Publikumsverkehrs und für allgemeine Hygienemittel aufgewendet.

Kunsthaus Dahlem
Die pandemiebedingten Mehrausgaben des Kunsthauses Dahlem betrugen insgesamt unter 1.000 Euro. Sie wurden für die Ausstattung mit Hygienemitteln (Desinfektionsmittel, Handschuhe, Abstandhalter, Bänder) aufgewendet.

Kunst-Werke Berlin
Die pandemiebedingten Mehrausgaben der Kunst-Werke Berlin betrugen insgesamt ca. 134.200 EUR. Sie wurden für Hygienemittel, Spuckschutz, Wegeführung und IT-Ausstattung, Digitale Programmformate inkl. Webseitenanpassung und ein Ticketing-System aufgewendet. Außerdem fielen zusätzliche Reinigungsmaßnahmen an.

Neue Synagoge Berlin - Centrum Judaicum
Die pandemiebedingten Mehrausgaben der Neuen Synagoge Berlin – Centrum Judaicum betrugen insgesamt ca. 37.000 Euro. Sie wurden für die Erweiterung der IT-Infrastruktur, den Einbau von Schutzvorrichtungen im Kassenbereich, die Optimierung der Besuchersteuerung, die Reinigung und Desinfektionsausstattung und die Optimierung der Geschwindigkeit der Website und digitale Vermittlungsformate aufgewendet.

Schwules Museum
Die pandemiebedingten Mehrausgaben des Schwulen Museums betrugen insgesamt 50.109,45 Euro. Sie wurden in erster Linie für den Um- und Aufbau von Netzwerkstruktur, mobiles Arbeiten und Veranstaltungs- bzw. Videotechnik aufgewendet. Ein weiterer Teil wurde in den Arbeits- und den Schutz der Besuchenden sowie in die Umsetzung des Hygienerahmenkonzepts investiert. Dabei stellte die Umstrukturierung der Bildungsformate überwiegend auf Onlineformate einen besonderen Ausgabenfaktor dar.

Stiftung Deutsches Technikmuseum Berlin
Die pandemiebedingten Mehrausgaben der Stiftung Deutsches Technikmuseum betrugen insgesamt ca. 135.000 Euro. Diese Ausgaben sind überwiegend für die Umsetzungsmaßnahmen des Hygienerahmenkonzepts, der einzelnen Hygienepläne für die Teilbereiche der Liegenschaft entstanden. Hierzu gehören neben Ausgaben für Desinfektionsartikel und häufigere Reinigungen auch Ausgaben für die Digitalisierung von Abläufen zur Vermeidung von Besucheransammlungen wie z. B. die Einführung des Online-Tickets. Weitere Anpassungen vor dem Hintergrund der jeweiligen Infektionsschutzverordnung verursachten Mehrausgaben im Personalbereich.

Stiftung Stadtmuseum Berlin
Die pandemiebedingten Mehrausgaben der Stiftung Stadtmuseum Berlin betrugen insgesamt ca. 36.944 Euro. Sie wurden für Hygienematerialien (13.976 Euro), Ausfallhonorare (18.103 Euro) und für Konzepte und Gutachten (4.865 Euro) aufgewendet.

Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg
Die pandemiebedingten Mehrausgaben der Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg betrugen insgesamt 12.710,18 Euro. Sie wurden für Informationsaufsteller (5.026,13 Euro), Hygienematerialien (5.408,70 Euro), Absperrvorrichtungen (1267,71 Euro), Desinfektionsmittel/-spender und Sonstiges (ca. 1.000 Euro) aufgewendet.

Stiftung Preußischer Kulturbesitz
Die Stiftung Preußischer Kulturbesitz hatte keine pandemiebedingten Mehrausgaben. Die Mehrausgaben der Museen der Stiftung Preußischer Kulturbesitz sind innerhalb der bestehenden Rahmenverträge mit Dritten erfasst.

Werkbundarchiv – Museum der Dinge
Die pandemiebedingten Mehrausgaben des Werkbundarchivs betrugen insgesamt 4.400 Euro. Sie wurden für Raumteiler, Masken und Desinfektionsmittel (ca. 1.500 Euro), mobile Lüftungsgeräte (ca. 1.500 Euro) und den Ausbau der IT-Infrastruktur (ca. 1.400 Euro) aufgewendet.

6. Welche Bau- und Sanierungsprojekte waren für das Jahr 2020 angemeldet? Welche Bau- und Sanierungsprojekte wurden durchgeführt?

Zu 6.:
Bei der BIM waren für 2020 im sogenannten großen Bauunterhalt für Museen vier umfangreichere Maßnahmen zum Start der baulichen Umsetzung geplant; diese konnten bis auf kleine Verzögerungen planmäßig umgesetzt werden.

Aufgrund der unerwarteten Baufreiheiten wurde darüber hinaus eine Vielzahl von Maßnahmen im kleinen und mittleren Bauunterhalt umgesetzt.

Umsetzung geplante und zusätzliche Baumaßnahmen in Museen (Sondervermögen Immobilien des Landes Berlin – SILB) in 2020			
Museum	**Adresse**	**bereits vor Corona im Rahmen der Maßnahmenplanung 2020 angemeldet**	**Erweiterung?**
Kunsthaus Dahlem	Käuzchensteig 8	Erneuerung der Grundleitungen und Schächte der Regenentwässerung	
Kunsthaus Dahlem/ Brückemuseum	Käuzchensteig 8/ Bussardsteig 9	Errichtung barrierefreier Wege im Aussengelände in Nachbarschaft zum Brückemuseum	
Stadtmuseum Berlin, Ephraimpalais	Poststr. 16	Start Sanierung/Modernisierung der gesamten Elektro- und Fernmeldetechnik, Schadstoffsanierung und brandschutztechnische Ertüchtigung	Ursprünglich nur Elektrosanierung geplant, Erweiterung der Maßnahme um Fernmeldetechnik, Brandschutzsanierung, Schadstoffsanierung
Nikolaikirche	Nikolaikirchplatz 1	Start Denkmalgerechte Restaurierung der Kirchturmfassade	
		In Planung 2020 nicht enthalten, zusätzliche Maßnahmen aufgrund coronabedingter Baufreiheit?	
Technikmuseum	Trebbiner Str. 8	Modernisierungen an der Gebäudeleittechnik	
Technikmuseum	Trebbiner Str. 8	Kellertrockenlegung in Bereichen	
Technikmuseum	Trebbiner Str. 8	Erneuerung Lastenaufzug	
Technikmuseum	Trebbiner Str. 8	Erneuerung der Osmoseanlage für Luftbefeuchter	
Brecht Haus	Chausseestr. 125	Erneuerung Einbruchmeldeanlage	
Brecht Haus	Chausseestr. 125	Maler- und Sanierungsarbeiten in den Allgemeinflächen	
Knoblauchhaus	Poststr. 23	Erneuerung Einbruchmeldeanlage	

Märkisches Museum	Am Köllnischen Park 3	Erneuerung Videoanlage und Einbruchmeldeanlage	
Bröhan Museum	Schlossstr. 1	Erneuerung der Einbruchmeldeanlage	

Aufgestellt: 7.01.2021 Berliner Immobilienmanagement GmbH Baumanagement/Propertymanagement

7. Wie hoch waren die finanziellen Zuschüsse, die den Berliner Museen zur Abmilderung der Folgen der Corona-Pandemie vom Senat gewährt wurden (insgesamt sowie aufgeschlüsselt nach Museen)? Erfolgte im Vorfeld eine Bedarfsabfrage (bitte begründen)?

Zu 7.:
Folgenden durch die SenKultEuropa institutionell geförderten Berliner Museen wurden im Rahmen des Nachtragshaushalts 2020 finanzielle Zuschüsse zur Abmilderung der Corona-Pandemie zusätzlich gewährt. Im Rahmen des regelmäßigen Controllings der geförderten Kultureinrichtungen wurde der Bedarf für zusätzliche Zuschüsse erhoben, die zur Abmilderung der Folgen der Corona-Pandemie erforderlich sind. Für die durch das Land Berlin kofinanzierten Museen (Stiftung Preußischer Kulturbesitz und Preußische Schlösser und Gärten) wurde der Bedarf ebenfalls durch den koordinierenden Zuschussgeber erhoben.

Zuschuss	Betrag in Euro
Stiftung Berlinische Galerie	72.036
Stiftung Stadtmuseum Berlin	299.179
Werkbundarchiv	6.500
Georg Kolbe Museum	3.500
Stiftung Centrum Judaicum	63.000
Stiftung Preußischer Kulturbesitz (Berliner Anteil)	2.260.000
Stiftung Preußische Schlösser und Gärten - Brandenburg (Berliner Anteil)	1.130.894
Summe	**3.835.109**

8. Auf welche Summe belaufen sich die finanziellen Zuschüsse, die den Berliner Museen bisher vom Bund zur Verfügung gestellt wurden?

Zu 8.:

Berlinische Galerie
Die Berlinische Galerie hat einen Antrag auf Novemberhilfe gestellt. Die beantragte Summe für die Erstattung der Umsatzerlöse aus Shop, Eintrittsgeldern, Führungen und Vermietung betrug 137.116,56 Euro (Berechnungsgrundlage November 2019).

Bröhan-Museum
Das Bröhan-Museum hat aus dem Programm „Neustart“ Fördermittel in Höhe von 29.979 Euro erhalten.

Domäne Dahlem
Die Domäne Dahlem hat aus dem Programm „Neustart Kultur“ Fördermittel in Höhe von 13.850 Euro erhalten.

Georg-Kolbe-Museum
Das Georg-Kolbe-Museum hat einen Antrag auf November-/Dezemberhilfe gestellt.

Käthe-Kollwitz-Museum
Das Käthe-Kollwitz-Museum hat aus dem Programm „Neustart Sofortprogramm“ Fördermittel in Höhe von 28.200 Euro erhalten. Außerdem hat das Museum einen Antrag für das Programm „Neustart Kultur“ über Fördermittel in Höhe von 30.500 Euro bereits bewilligt bekommen. Darüber hinaus hat das Museum Antrag auf Novemberhilfe gestellt und geplant, die Dezemberhilfe zu beantragen.

Kunst-Werke Berlin
Die Kunst-Werke Berlin haben aus dem Programm „Neustart Kultur“ Fördermittel in Höhe von 19.200 EUR erhalten.

Neue Synagoge Berlin - Centrum Judaicum
Das Centrum Judaicum hat aus dem Programm „Neustart Museum“ Fördermittel in Höhe von 33.000 Euro erhalten.

Schwules Museum
Das Schwule Museum hat aus dem Programm „Neustart Kultur“ Fördermittel in Höhe von 41.000 erhalten.

Stiftung Stadtmuseum Berlin
Die Stiftung Stadtmuseum hat die Novemberhilfe beantragt und in diesem Rahmen Mittel in Höhe von 13.456,44 Euro als Abschlagszahlung erhalten.

Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg
Die Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg hat Bundesmittel in Höhe von 2.108.000 Euro erhalten.

Stiftung Preußischer Kulturbesitz
Die Stiftung Preußischer Kulturbesitz hat Bundesmittel in Höhe von 5.982.000 Euro erhalten.

Werkbundarchiv – Museum der Dinge
Das Werkbundarchiv – Museum der Dinge hat aus dem Programm „Neustart“ Fördermittel in Höhe von 47.390 Euro erhalten.

9. Zu welchem prozentualen Anteil decken die gewährten Zuschüsse die pandemiebedingten Einnahmeverluste ab?

Zu 9.:
Die von der SenKultEuropa im Rahmen der institutionellen Förderung gewährten zusätzlichen Zuschüsse decken zu durchschnittlich 6-60% die pandemiebedingten Einnahmeverluste ab.

10. Sind weitere finanzielle oder anderweitige Hilfen für die Berliner Museen geplant (bitte begründen)?

Zu 10.:
Wie auch während des ersten Lockdowns im Frühjahr 2020 ist für den seit dem 2. November 2020 andauernden zweiten Lockdown vorgesehen, dass durch die Schließung der Häuser nicht verausgabte Mittel der institutionellen Förderung durch das Land Berlin umgewidmet werden können, um Mehrausgaben durch die Pandemie abzudecken. Eine Neuauflage der Soforthilfeprogramme für private Museen wird angestrebt.

11. Welche Kriterien müssen für eine Wiedereröffnung der Berliner Museen erfüllt sein?

Zu 11.:
Die SenKultEuropa stimmt im Rahmen der Kulturministerkonferenz die Öffnungsstrategie für Kultureinrichtungen ab. Wesentliche Voraussetzung für eine Wiedereröffnung ist, dass die Inzidenzzahlen dies zulassen. Voraussetzung für die Wiedereröffnung der Museen ist die Einhaltung des Hygienerahmenkonzepts, das an die aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnisse jeweils angepasst wird.

Berlin, den 17. Januar 2021

In Vertretung

Dr. Torsten Wöhlert
Senatsverwaltung für Kultur und Europa